
MultiSync LCD1500M

User's Manual

NEC

Sicherheitshinweise



WARNUNG



ZUR VERHÜTUNG VON FEUER UND ELEKTRISCHEM SCHLAG DAS GERÄT NICHT REGEN ODER FEUCHTIGKEIT AUSSETZEN. DAS GERÄT AUCH NUR MIT EINEM VERLÄNGERUNGSKABEL ODER EINER ANDEREN STECKDOSE VERWENDEN, WENN DER POLARISIERTE STECKER VOLL EINGESCHOBEN WERDEN KANN.
DAS GEHÄUSE NICHT ÖFFNEN, DA AUF DER INNENSEITE UNTER HOCHSPANNUNG STEHENDE TEILE VORHANDEN SIND. WARTUNG NUR DURCH QUALIFIZIERTES WARTUNGSPERSONAL DURCHFÜHREN LASSEN.



WARNUNG



ACHTUNG: ZUR VERRINGERUNG DES RISIKOS VON FEUER UND ELEKTRISCHEM SCHLAG DEN STECKER DES NETZKABELS AUS DER WANDSTECKDOSE ZIEHEN. FÜR VOLLSTÄNDIGES ABTRENNEN DES GERÄTES VOM NETZ DEN STECKER DES NETZKABELS AUS DER STECKDOSE ZIEHEN. NICHT DIE ABDECKUNG (ODER DIE RÜCKWAND) ENTFERNEN. AUF DER INNENSEITE SIND KEINE DURCH DEN BENUTZER WARTBAREN TEILE. WARTUNG NUR DURCH QUALIFIZIERTES WARTUNGSPERSONAL DURCHFÜHREN LASSEN.



Dieses Symbol warnt den Benutzer, daß nicht isolierte Spannung auf der Innenseite ausreichend sein kann, um elektrische Schläge zu verursachen. Kontakt mit Teilen im Gerät ist deshalb gefährlich.



Dieses Symbol macht den Benutzer darauf aufmerksam, daß wichtige Hinweise für Betrieb und Wartung des Gerätes in der Dokumentation angeführt sind. Diese sollten deshalb sorgfältig gelesen werden, um Probleme zu vermeiden.

WAHL DES NETZKABELS

Der Netzkabelsatz für dieses Gerät ist mitgeliefert und entsprechend dem Bestimmungsland ausgewählt worden, und er muß verwendet werden, um einen elektrischen Schlag zu verhüten. Wenden Sie die folgenden Richtlinien an, wenn der Originalkabelsatz ersetzt werden muß oder der Kabelsatz nicht enthalten ist.

Der geräteseitige Stecker des Netzkabels muß den CEE-22 Anforderungen sowie dem in Abb. 1 gezeigten Beispiel entsprechen.

U.S.A. und Kanada:

In den U.S.A. und Kanada verfügt das Kabel netzseitig über einen Stecker des Typs NEMA 5-1 5 (Abb. 2), der den UL-Sicherheitsbestimmungen entspricht und die Markierung CSA trägt. Für Geräte, die auf einer Arbeitsfläche wie Tisch oder Schreibtisch installiert sind, können Netzkabel des Typs SVT oder SJT benutzt werden. Die Auswahl des Netzkabels muß gemäß dem für das Gerät zutreffenden Stromaufnahme-Nennwert erfolgen. Tabelle A enthält eine Aufstellung der Kriterien, die bei der Wahl des Netzkabels in den U.S.A. und Kanada zu berücksichtigen sind. (Der Kabelsatz ist mit dem Kabeltyp markiert.)

Europa:

In den europäischen Ländern ist das für den Anschluß an das jeweilige Netz erforderliche Kabel zu verwenden. Das Kabel muß den HAR-Anforderungen entsprechen und auf der Außenisolierung oder auf der Isolierung einer der Kabeladern die Markierung ◀HAR▶ aufweisen.

In England hat ein BS-genehmigtes Netzkabel mit vergossenem Stecker eine schwarze Sicherung (5 A) für Verwendung mit diesem Gerät. Wenn mit diesem Gerät kein Netzkabel mitgeliefert worden ist, so wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten.

Für alle anderen Länder:

Verwenden Sie in allen anderen Fällen ein Netzkabel, das der Wechselspannung des Netzanschlusses entspricht und das vom Sicherheitsstandard des entsprechenden Landes anerkannt ist und ihm entspricht.

Sollten Sie hinsichtlich der Anwendung des richtigen Kabels irgendwelche Fragen haben, so konsultieren Sie bitte Ihren Händler, von dem Sie Ihr Gerät erworben haben.

Table A

Kabeltyp	Größe der Kabeladern	Max. Stromaufnahme des Geräts
SJT	18AWG	10Amps
	16AWG	12Amps
	14AWG	12Amps
SVT	18AWG	10Amps
	17AWG	12Amps



Abb. 1



Abb. 2

IBM PC/XT/AT, PS/2, MCGA, VGA, 8514/A und XGA sind eingetragene Warenzeichen der International Business Machines Corporation.

Apple und Macintosh sind registrierte Warenzeichen von Apple Computer, Inc.

Microsoft und Windows sind registrierte Warenzeichen der Microsoft Corporation.

ENERGY STAR ist eine in den USA registrierte Marke.

NEC ist ein registriertes Warenzeichen der NEC Corporation. ErgoDesign und IPM sind Warenzeichen der NEC Home Electronics, Ltd.

MultiSync ist ein registriertes Warenzeichen von NEC Technologies, Inc. in den USA und von NEC Home Electronics, Ltd. in Kanada, England, Deutschland, Frankreich, Spanien, Italien, Österreich, den Benelux-Ländern, der Schweiz, Dänemark, Finnland, Norwegen und Saudi-Arabien.

Alle anderen Warenzeichen und registrierten Warenzeichen sind das Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer.

- Dieser Monitor kann nicht in Zwischenzeilen-Betriebsart benutzt werden.
 - Bei Gebrauch mit einem Apple Power Macintosh® verwenden Sie die Betriebsart "On the Fly".
- Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte den Bedienungsanleitungen für Ihren Computer und Ihre Videokarte.

Als ein ENERGY STAR®-partner hat die NEC bestimmt, daß dieses Erzeugnis den ENERGY STAR®-Richtlinien für Energiewirksamkeit entspricht.

HINWEIS:

- Aus ergonomischen Gründen wird empfohlen, die Grundfarbe Blau nicht auf dunklem Untergrund zu verwenden (schlechte Erkennbarkeit, Augenbelastung bei zu geringem Zeichenkontrast wäre die Folge).

TC0'95

Beziehen Sie sich auf die Original-Umwelthinweise von TC0'95 am Ende des englischen Abschnitts.

CE-Konformität



Dieses Gerät entspricht den Anforderungen der EEC-Direktive 89 / 336 / EEC entsprechend den Abänderungen 92 / 31 / EEC und 93 / 68 / EEC, Artikel 5, in Bezug auf die "elektromagnetische Kompatibilität". Die Anforderungen der EMC-Direktive und von 73 / 23 / EEC in der Ergänzung durch Artikel 13 von 93 / 68 / EEC in bezug auf "Sicherheit" sind wie folgt.

Erforderlicher Punkt	Relativ zu Standardwerten	Relativ zu Überschreiten von Standardwerten	Bemerkungen
Elektromagnetische Interferenz	#1		#4
Elektrostatistische Entladung	#2	#3	
Ausgestrahlte Radiofrequenz	#1	#3	
Übergangsradiofrequenz	#1	#3	
Leitungsoberschwingungen	#1		

#1 : Erfüllt die Normen ohne Probleme in Leistung und Zuverlässigkeit.

#2 : Effekte können zeitweilig auf dem Bildschirm erscheinen, aber es gibt keine Probleme in Bezug auf die Zuverlässigkeit.

#3 : Es ist zu befürchten, daß das Erzeugnis beschädigt wird.

#4 : Wenn ein anderes als das festgelegte Signalkabel verwendet wird, so kann dies elektromagnetische Wellenunterbrechung für die Peripheriegeräte verursachen.

Zur Sicherstellung andauernder CE-Konformität muß der Benutzer das mitgelieferte 1,5 m abgeschirmte Videosignalkabel mit gebondeten Ferritkernen an beiden Kabelenden verwenden.

Korrekt entsprechend den Anweisungen handhaben.

EMI: Elektromagnetische Interferenz

ESD: Elektrostatistische Entladung

RF : Hochfrequenz

F / B: Schneller Impuls

- (1) Unbefugte Änderung irgendeines Teils oder des ganzen Geräts ist untersagt.
- (2) Änderungen des Inhalts dieses Handbuchs bleiben jederzeit vorbehalten.
- (3) Der Inhalt dieses Handbuchs kann geändert werden, um Verbesserungen zu bewirken, falls Sie jedoch einen Fehler oder eine Auslassung bemerken, wenden Sie sich bitte an Ihre Vertretung.
- (4) Ungeachtet des Punkts (3) oben lehnen wir jede Verantwortung für Schäden ab, die durch den Gebrauch dieses Geräts entstanden sein könnten. Wir leisten auch keinen Ersatz für derartige Schäden einschließlich finanzieller Verluste.
- (5) Falls Seiten in diesem Handbuch fehlen oder falsch angeordnet sind, sorgen wir für Abhilfe. Wenden Sie sich in diesem Fall bitte an Ihre Vertretung.

Forderungen der Bundeskommunikationskommission

Diese Ausrüstung ist entsprechend Teil 15 der FCC-Vorschriften geprüft worden und entspricht den Grenzwerten für digitale Geräte der Klasse B. Diese Grenzwerte sind entworfen, um angemessenen Schutz gegen störende Interferenz für Radiosendungen bei Installation in einem Wohnbereich zu bieten. Diese Ausrüstung erzeugt und verwendet Radiofrequenzenergie und strahlt diese möglicherweise aus, und wenn sie nicht entsprechend den Anweisungen installiert wird, kann sie störende Interferenz für Radiosendungen verursachen. Es gibt jedoch keine Garantie, daß es bei einer bestimmten Installation nicht zu Interferenz kommt. Wenn diese Ausrüstung störende Interferenz für Radio- oder Fernsehempfang verursacht, was durch Ein- und Ausschalten der Ausrüstung bestimmt werden kann, so wird der Benutzer ermutigt, zu versuchen, die Interferenz durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beseitigen:

- Die Empfangsantenne neu orientieren oder sie an einem anderen Ort anbringen.
- Den Abstand zwischen der Ausrüstung und dem Empfänger vergrößern.
- Die Ausrüstung an eine Steckdose an einem anderen Stromkreis als der Stromkreis, an dem der Empfänger angeschlossen ist, anschließen.
- Den Händler oder einen erfahrenen Radio / Fernsehtechniker um Hilfe bitten.

FCC-Warnung:

Um fortgesetzte Übereinstimmung mit den FCC-Vorschriften sicherzustellen, muß der Benutzer ein geerdetes Netzkabel und das mitgelieferte Videoanschlußkabel mit angebrachten Ferritkernen verwenden.

Nicht genehmigte Änderungen oder Modifikationen dieses Monitors machen die Genehmigung zum Betrieb dieses Gerätes durch den Benutzer ungültig.

Kaufnachweis

- Die Seriennummer dieses Produkts befindet sich auf dessen Rückseite. Sie sollten die Seriennummer in der dafür vorgesehenen Zeile notieren und diese Anleitung mit dem Kaufnachweis aufbewahren um bei Diebstahl oder Verlust die Identifikation zu erleichtern.

Modellnummer : LA-1524HMW

Seriennummer

Inhalt

Die angeführten Erzeugnisnamen sind Markennamen bzw. registrierte Markennamen der jeweiligen Firmen.

WARNUNG	III-4
ACHTUNG	III-4
Empfehlungen zur Benutzung	III-4
Ausstattungsmerkmale	III-5
Abmessungen	III-5
Namen und Funktionen	III-6
Anschlüsse	III-7
Netzkabel	III-10
Bildschirmgesteuerte Einstellungen (OSD)	III-11
Bedienungsverfahren	III-12
Einstellungen	III-13
Stromsparsystem	III-16
Anzeigebetriebsarten-Speicher	III-16
Im Störfalle	III-17
Technische Daten	III-18
Voreinstellungsbetriebsart	III-19
Sicherheitsanschluß	III-19



WARNUNG

- **ÖFFNEN SIE DEN MONITOR NICHT:** Im Inneren des Gerätes befinden sich keine Teile, die vom Benutzer selbst gewartet werden können. Das Öffnen oder Entfernen der Abdeckungen könnte einen elektrischen Schlag verursachen oder zu anderen gefährlichen Situationen führen. Reparaturarbeiten dürfen nur von qualifiziertem technischem Personal durchgeführt werden.
- Beschädigen Sie nicht das Netzkabel (z.B. durch Stellen schwerer Gegenstände auf das Netzkabel). Beschädigung des Kabels kann zu elektrischem Schlag oder Feuer führen.
- Stecken Sie keinerlei Gegenstände in das Gerät. Diese könnten gefährliche Spannungspunkte im Geräteinneren berühren und einen elektrischen Schlag, Brand oder Fehlfunktionen des Gerätes verursachen.
- Stellen Sie dieses Gerät nicht auf einen geneigten oder nicht stabilen Wagen, Stand oder Tisch, da der Monitor sonst herunterfallen und schwere Beschädigung des Monitors verursachen kann, oder das Gerät herabfallen oder umkippen und Verletzungen verursachen kann.
- Verschütten Sie keine Flüssigkeiten in das Gehäuse und verwenden Sie den Monitor nicht in der Nähe von Wasser, da dies zu Feuer oder elektrischem Schlag führen kann.
- Stecken Sie den Stecker des Netzkabels bis zum Anschlag in die Steckdose, und schließen Sie das andere Ende an das Gerät an. Unvollständiges Einschieben kann zu Feuer oder elektrischem Schlag führen.
- Ziehen Sie sofort den Stecker des Monitornetzkabels aus der Wandsteckdose. Ziehen Sie hierbei nicht am Kabel sondern am Stecker. Wenden Sie sich dann unter der folgenden Bedingung an qualifiziertes Wartungspersonal für Wartung, da es sonst zu Feuer oder elektrischem Schlag kommen kann.
 - Wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt sind.
 - Falls Flüssigkeiten verschüttet wurden oder Gegenstände in das Monitorgehäuse gefallen sind.
 - Wenn das Gerät Regen ausgesetzt war oder mit Wasser in Berührung gekommen ist.
 - Wenn das Gerät bei Bedienung entsprechend des Bedienerhandbuches nicht ordnungsgemäß funktioniert.

ACHTUNG

- Lassen Sie ausreichenden Ventilationsplatz um den Monitor herum, so daß die Hitze angemessen entweichen kann. Blockieren Sie nicht die Ventilationsöffnungen und stellen Sie den Monitor nicht in der Nähe einer Heizung oder einer anderen Wärmequelle auf. Verschütten Sie keine Flüssigkeiten auf dem Monitor, da dies zu Feuer oder elektrischem Schlag führen kann.
- Vermeiden Sie Aufbewahrung oder Verwendung des Gerätes an Orten, die direktem Sonnenlicht ausgesetzt sind oder in der Nähe von Ausrüstung, die Wärme erzeugt. Dies kann zu Feuer führen.

Empfehlungen zur Benutzung

Um eine optimale Leistungsfähigkeit Ihres LCD 1500M Farbmonitors zu gewährleisten, sollten die nachfolgend aufgeführten Punkte bei der Aufstellung Ihres neuen Gerätes beachtet werden:

- Plazieren Sie den Monitor nicht an Orten, an denen er direktem Sonnenlicht ausgesetzt wäre.
- Benutzen Sie den Monitor nur in sauberer und trockener Umgebung.
- Transportieren Sie den Monitor mit äußerster Vorsicht. Bewahren Sie das Verpackungsmaterial für einen möglicherweise erneuten Transport auf.
- Der Netzstecker ist das wichtigste Teil beim Abtrennen des Monitors vom Netz. Das Gerät sollte in der Nähe einer leicht zugänglichen Netzsteckdose installiert werden.
- Die sich im Inneren des LCD Monitors befindliche Fluoreszenzröhre beinhaltet Quecksilber. Bitte beachten Sie bei der Entsorgung der Röhre die in Ihrem Land geltenden Gesetze und Vorschriften.
- Reinigen Sie den LCD Monitor mit einem fusselfreien und nicht kratzendem Tuch. Verwenden Sie für die Reinigung keine Reinigungsmittel, Glasreiniger oder Papiertücher.
- Zur Gewährleistung einer optimalen Leistungsfähigkeit sollte die Aufwärmphase vor der Inbetriebnahme des Gerätes ca 30 Minuten betragen.
- Vermeiden Sie die Darstellung statischer Bildinformationen über einen längeren Zeitraum hinweg, da sonst ein Erhaltungseffekt der Bildinformation bei den Flüssigkristallen, landläufig als Einbrennen bezeichnet, auftritt. Dieser Effekt ist allerdings, im Gegensatz zu Bildröhren, reversibel.
- Vermeiden Sie Druckeinwirkungen auf die Oberfläche des LCD Monitors.

DAMIT AUGEN, NACKEN-UND SCHULTERMUSKULATUR BEIM ARBEITEN AM BILDSCHIRM ENTLASTET WERDEN, BEACHTEN SIE BEIM AUFSTELLEN UND EINSTELLEN IHRES MONITORS BITTE DIE NACHFOLGEND AUFGEFÜHRTEN HINWEISE:

- Falls der Monitor trotz korrekter Anwendung der folgenden Installationsanleitung nicht normal arbeitet.
- Stellen Sie den Monitor nicht näher als 40 cm und nicht weiter als 70 cm von Ihren Augen entfernt auf. Der optimale Abstand für den Monitor MultiSync LCD1500M ist 53 cm.
- Entspannen Sie Ihre Augen regelmäßig durch Fixieren eines Gegenstandes in mindestens 6 m Abstand. Blinzeln Sie oft mit den Augen.
- Stellen Sie den Monitor in einem Winkel von 90° zum Fenster und anderen Lichtquellen auf, damit Blendungen und Reflexionen auf dem Bildschirm soweit wie möglich vermieden werden. Stellen Sie den Schwenk-/ Neigefuß Ihres Monitors so ein, daß durch Deckenbeleuchtung verursachte Spiegelungen auf dem Bildschirm vermieden werden.
- Wenn reflektierendes Licht die Erkennbarkeit Ihres Monitors erschwert, benutzen Sie einen Anti-Reflexionsfilter.
- Stellen Sie die Helligkeit und den Kontrast so ein, daß die Lesbarkeit des Bildschirms erhöht wird.
- Bringen Sie in der Nähe des Monitors einen Vorlagenhalter an.
- Plazieren Sie das, auf das Sie am meisten schauen (Bildschirm oder Referenzmaterial) direkt vor sich, damit Sie den Kopf beim Schreiben so wenig wie möglich drehen müssen.
- Lassen Sie Ihre Augen regelmäßig vom Augenarzt untersuchen.

Ausstattungsmerkmale

Qualitativ hochwertige Flüssigkristall-Anzeigeeinheit

- Die 15Zoll-Anzeigeeinheit (0,297.mm-Pixel-Teilung) und die Blendschutz-Hartbeschichtung gewährleisten geringe Reflexionen, Antistatik, hohe Auflösung und starken Kontrast mit Echtfarb-Anzeige (16.190.000 Farben).
- Baßreflex-Stereolautsprecher (1 W + 1 W) werden für die Baßwiedergabe verwendet.

Plug & Play

- Dieses Gerät entspricht der VESA®-Norm (Video Electronics Standards Association) DDC™ (Display Data Channel) gemäß Windows® 95 / 98.
 - Jede USB-Version 1,0 (USB + Universal Serial Bus) entsprechende Betriebsart mit Eigenstromversorgung kann verwendet werden.
Bis zu 4 USB-kompatible Geräte können einfach angeschlossen werden.
 - Eine Bildeinstellfunktion macht es möglich, die Bildqualität an das Eingangssignal anzupassen.
- *1: Abhängig vom Personalcomputer und dem verwendeten Betriebssystem ist Verwendung in einigen Fällen nicht möglich.

Digital-Multi-Scan

- Dieses Gerät arbeitet mit einer Horizontalfrequenz von 30 kHz bis 61 kHz, einer Vertikalfrequenz von 50 Hz bis 77 Hz, automatischer Nachführung und einer maximalen Auflösung von 1024 (H) x 768 (V) (75Hz-Bildwechselfrequenz).
 - Dieses Gerät ist sowohl mit IBM PC-kompatiblen Geräten als auch Macintosh-Geräten (13" / 16" / 19"-Betriebsarten*2 und Power Macintosh-"On the Fly"-Betriebsart*2) kompatibel.
 - Ein Pixel-Umwandlungsverfahren ermöglicht deutliche Zeichen- und Grafik-Anzeige bei Vollschirm-Modus.*3
- *2: Nur wenn Horizontal- und Vertikal-Synchronsignale getrennt eingegeben werden.
*3: In den Betriebsarten von 640 x 400 bis 832 x 624. Vollschirm-Anzeige ist jedoch unter Umständen nicht möglich, je nach Steuerung oder Typ des verwendeten Computers.

Automatische Formateinstellfunktion

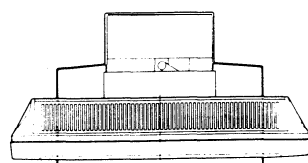
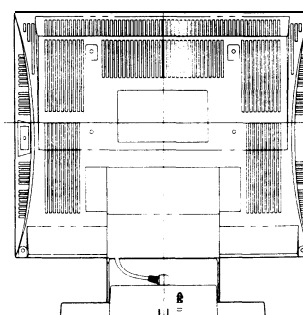
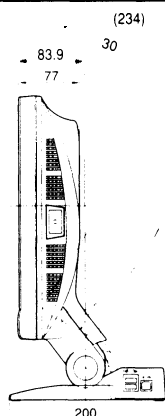
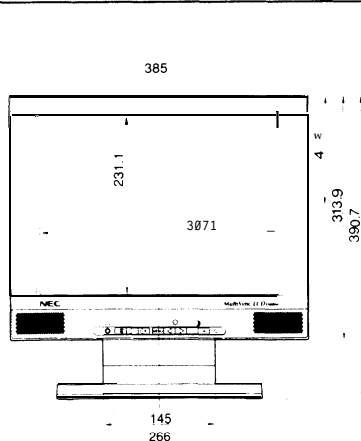
- Wenn die automatische Größeneinstellfunktion gewählt ist, wird das Eingangssignal automatisch bestimmt und die Einstellungen für "H. LAGE", "H. GRÖSSE"*4, "V. FEIN"*5, "V. LAGE", "V. GRÖSSE"*4 und "H. FEIN"*5 werden automatisch durchgeführt.*6
- "4 : In den Betriebsarten 640 x 400 bis 832 x 624.
*5: Nur in der Betriebsart 1024 x 768.
*6: Bei Gebrauch der Betriebsart 1024 x 768 bzw. je nach Steuerung oder Typ des verwendeten Computers ist eine manuelle Einstellung erforderlich.

Umweltfreundlich

- Die Leistungsaufnahme des LCD-Monitors kann bei Anschluß an einen Computer, der der VESA® DPMS™ (Display Power Management Signaling)-Norm entspricht, reduziert werden.
- Dieses Gerät entspricht der internationalen ENERGY STAR-Programm-Norm.
- Die schwedische Richtlinie MPR II (Richtlinie für elektromagnetische Felder niedriger Frequenz) und die Richtlinie TC0'95 (Emission, Energieinsparung, Ökologie, Ergonomisches, Sicherheit).
- Raumsparendes Design mit einer Tiefe von 20 cm.

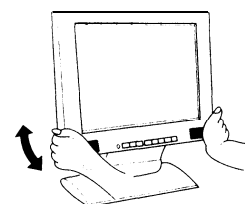
Abmessungen

Zum Einstellen des Winkels die Unterkanten des Monitors mit beiden Händen festhalten, und den Monitor langsam drehen. Den Monitor nicht von oben drücken, da er anderenfalls herunterfallen kann.



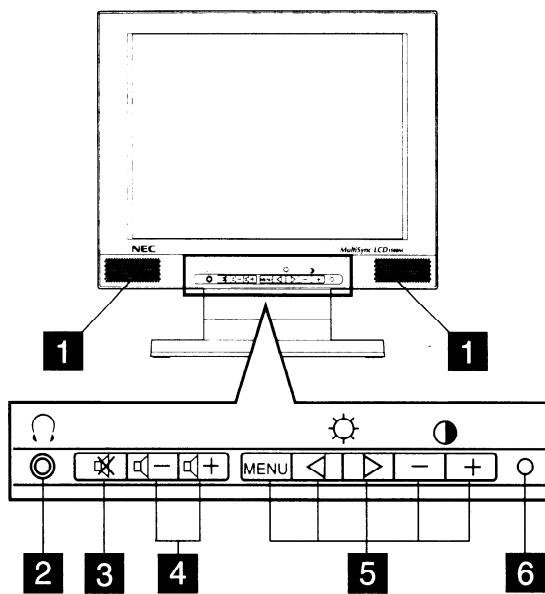
Abmessungseinheit : mm

385 mm (B) x 391 mm (H) x 200 mm (T)
Winkeleinstellbereich: 0~30° senkrecht



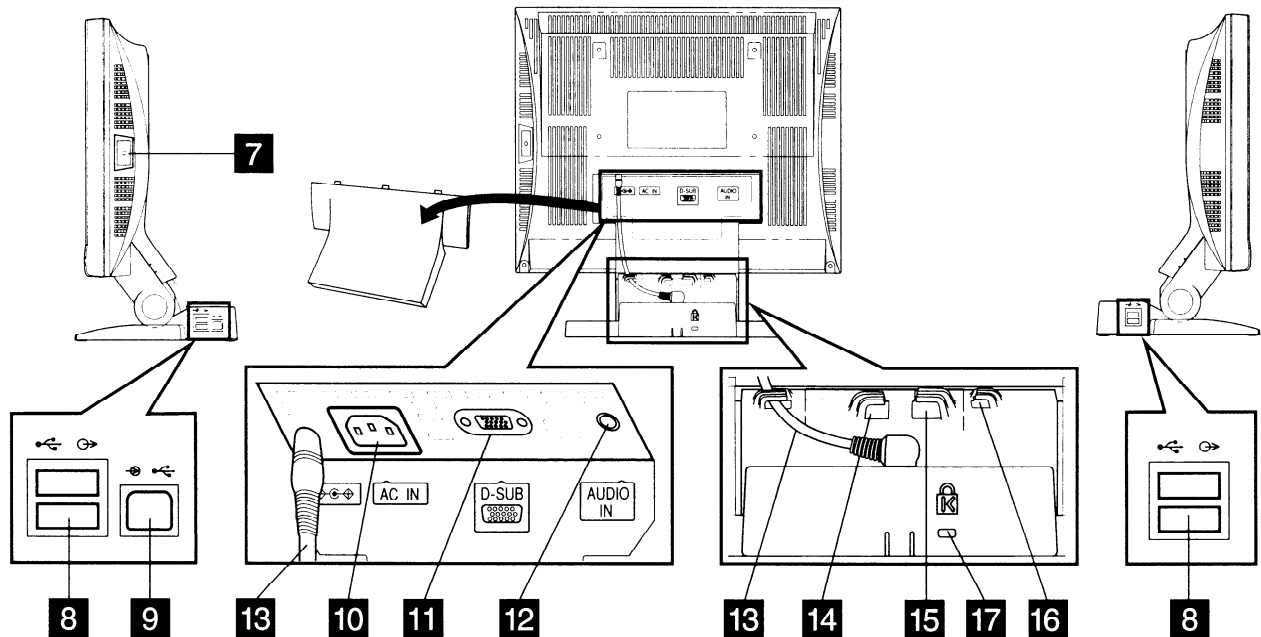
Namen und Funktionen

Bedienungselemente an der Vorderseite



- 1 Lautsprecher**
- 2 Kopfhörerbuchse**
Ein handelsüblicher Stereokopfhörer oder Lautsprecher können hier angeschlossen werden.
- 3 Stummschalttaste**
Schaltet den Ton der eingebauten Lautsprecher und der Kopfhörerbuchse ein und aus. Durch einmaliges Drücken wird der Ton ausgeschaltet, und durch erneutes Drücken wird der Ton wieder eingeschaltet.
- 4 Lautstärketasten**
Einstellen der Lautstärke der eingebauten Lautsprecher und der Kopfhörerbuchse. Die Minus-Taste "−" verringert die Lautstärke, und die Plus-Taste "+" erhöht die Lautstärke.
- 5 Menü-Bedienungstasten**
Diese Tasten werden für OSD-Betrieb (Anzeige auf dem Bildschirm) und für Bildschirmeinstellung verwendet.
- 6 Betriebsanzeige**
Diese Anzeige leuchtet bei eingeschalteter Stromversorgung grün auf und wechselt bei Tätigkeit der Stromsparfunktion zu Bernstein.

Rückansicht und Seitenansicht



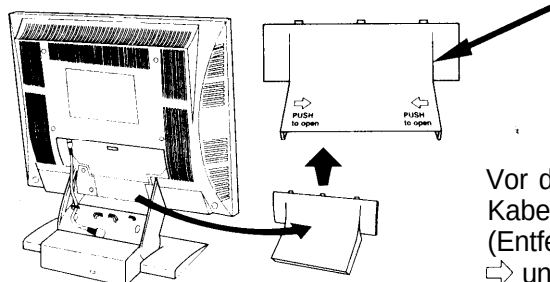
- 7 Netzschalter**
Mit diesem Schalter wird das Gerät ein- und ausgeschaltet.
- 8 USB-Abwärtsanschluß**
Zum Anschluß von Kabeln von USB-kompatiblen Geräten.
- 9 USB-Aufwärtsanschluß**
Zum Anschluß des mitgelieferten USB-Kabels.
- 10 Netzkabelanschluß**
Das Netzkabel anschließen.
- 11 15-Pol-Mini-D-Sub-Anschluß**
Schließen Sie das Signalkabel vom Computer hier an.
- 12 AUDIO IN**
Das Audiokabel vom Computer anschließen.
- 13 USB-Naben-Stromkabel**
- 14 Haken A**
Zum Einhängen des Netzkabels.
- 15 Haken B**
Das Signalkabel wird an diesem Haken angebracht.
- 16 Haken C**
Zum Einhängen des Audiokabels.
- 17 Sicherheitsanschluß**
Zum Anschließen des Kensington-Sicherheitskabels.

Anschlüsse

Bevor der Computer und der Monitor miteinander verbunden werden, stets beide Geräte ausschalten.

Das Anschlußverfahren hängt vom Typ des Computers ab, an den der Monitor angeschlossen wird. Bezüglich Anschluß des Monitors siehe nachfolgende Seite. Für den richtigen Anschluß eines anderen Computers lesen Sie bitte in dessen Bedienungsanleitung nach.

Vorbereitung des Anschlusses



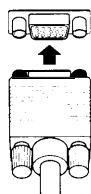
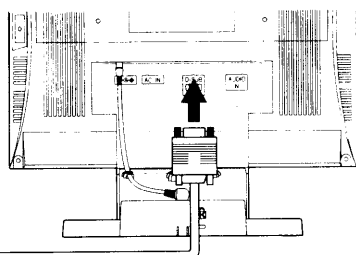
Abdeckung des Kabelaufbewahrungsfachs

Schließen Sie das Signalkabel und das Stromkabel an. Überschüssiges Kabel können Sie in diesem Fach aufbewahren.

Vor dem Anschluß entfernen Sie die Abdeckung des Kabelaufbewahrungsfachs, wie in der Abbildung gezeigt. (Entfernen Sie die Abdeckung unter Drücken auf die mit ⇨ und ⇦ in der Abbildung gekennzeichneten Teile.)

Signalkabelanschluß

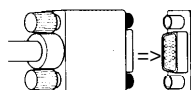
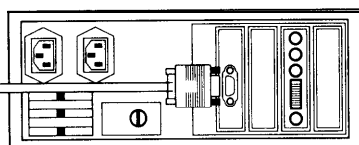
Die Anschlußmethode unterscheidet sich entsprechend dem verwendeten Computer. Schließen Sie das eine Ende des mitgelieferten Signalkabels an den Mini-D-Sub-15-Stift-Anschluß an der Rückseite dieses Monitors und das andere Ende an den Videoanschluß Ihres Computers an. Bitte beziehen Sie sich für Anschluß an einen anderen Computer auf die Bedienungsanweisung für den entsprechenden Computer.



Ziehen Sie die Schrauben fest an, damit sich der Anschluß nicht lösen kann.

Den Standard-Steckverbinder an den Video-Eingang an der Rückseite des Monitors anschließen.

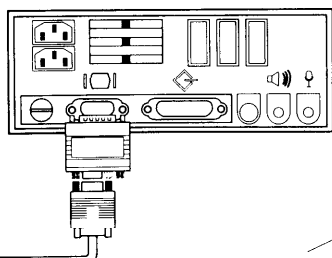
■ Bei Anschluß an einen IBM PC oder einen kompatiblen Computer



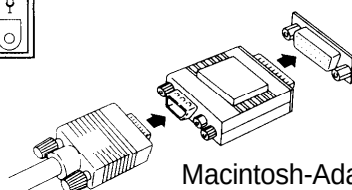
Den Standard-Steckverbinder an den Video-Ausgang des Computers anschließen.

Ziehen Sie die Schrauben fest an, damit sich der Anschluß nicht lösen kann.

■ Bei Anschluß an einen Macintosh



Verwenden Sie das Zubehör-Signalkabel und den Adapter für den Macintosh. Schließen Sie das Kabel gemäß der Abbildung an. Bei Gebrauch einer anderen Videokarte lesen Sie bitte deren Bedienungsanleitung durch.



Macintosh-Adapter (nicht mitgeliefert)

Den Macintosh-Adapter an den Computer-Video-Ausgang anschließen.

Den Signalkabel-Steckverbinder an den Macintosh-Adapter anschließen.

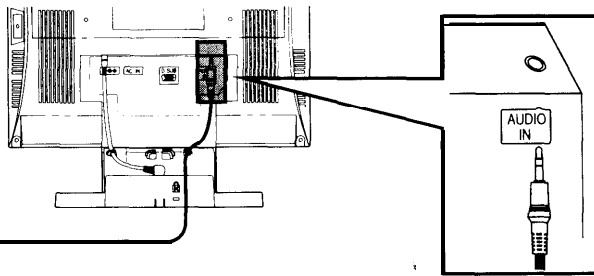
Die Schrauben am Stecker oder Adapter sicher anziehen.

Verwendung der Multimedia-Funktionen

Ihr Personalcomputer muß eine Funktion für Ein- und Ausgabe von Sprache haben. Immer das mitgelieferte Kabel verwenden.

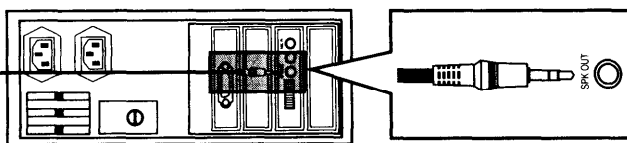
Verwendung der Lautsprecher

Das Audio (Zubehör) vorbereiten und wie gezeigt anschließen.



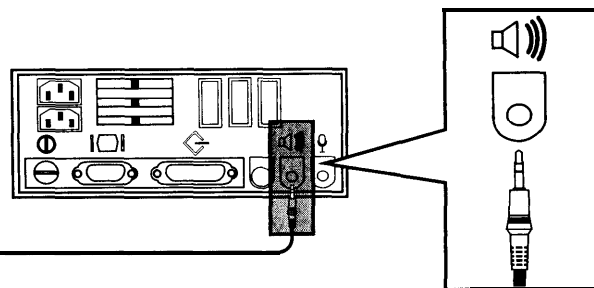
Das Kabel an die Buchse AUDIO IN auf der Rückseite des Monitors anschließen.

■ Bei Anschluß an einen IBM PC oder einen kompatiblen Computer



Das Audiokabel an die Buchse AUDIO OUT des Computers anschließen.

■ Bei Anschluß an einen Macintosh



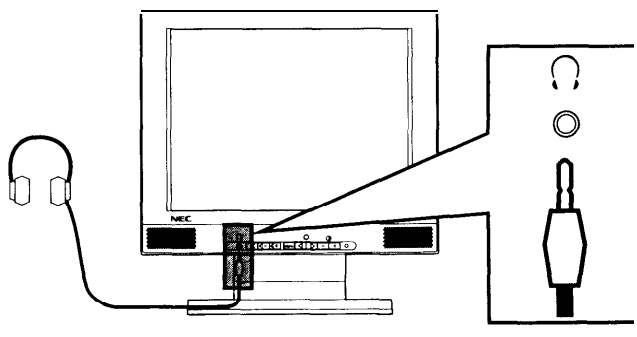
Das Audiokabel an die Buchse SPEAKER des Computers anschließen.

* Die Form der Buchse an Ihrem Computer kann anders als hier gezeigt sein. Lesen Sie in diesem Fall die Bedienungsanleitung für Ihren Computer und schließen Sie das Kabel wie gezeigt an.

* Verringern Sie die Lautstärke, falls es zu Heulen kommt.

Verwendung von Kopfhörern

Bereiten Sie die Kopfhörer (im Handel erhältlich) vor und schließen Sie sie wie in der folgenden Abbildung gezeigt an.



Das Kopfhörerkabel anschließen.

Hinweis:

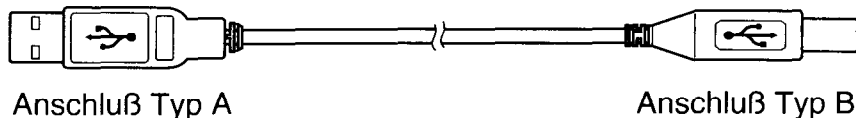
- Wenn ein Filter oder ein Sensorbildschirm am Bildschirm angebracht ist und die Lautsprecher blockiert, können die Klangqualität und die Lautstärke beeinträchtigt werden.
- Die Lautstärke angemessen einstellen, da sie von den verwendeten Kopfhörern und dem verwendeten Mikrofon abhängt.
- Wenn das Mikrofonkabel und das Lautsprecherkabel zu nahe am Monitor sind, kann es zu Interferenzen kommen. Wenn Störungen im Kopfhörer oder in den Lautsprechern zu hören sind, die Kabel weiter vom Monitor entfernen.

Anschluß von USB-Geräten

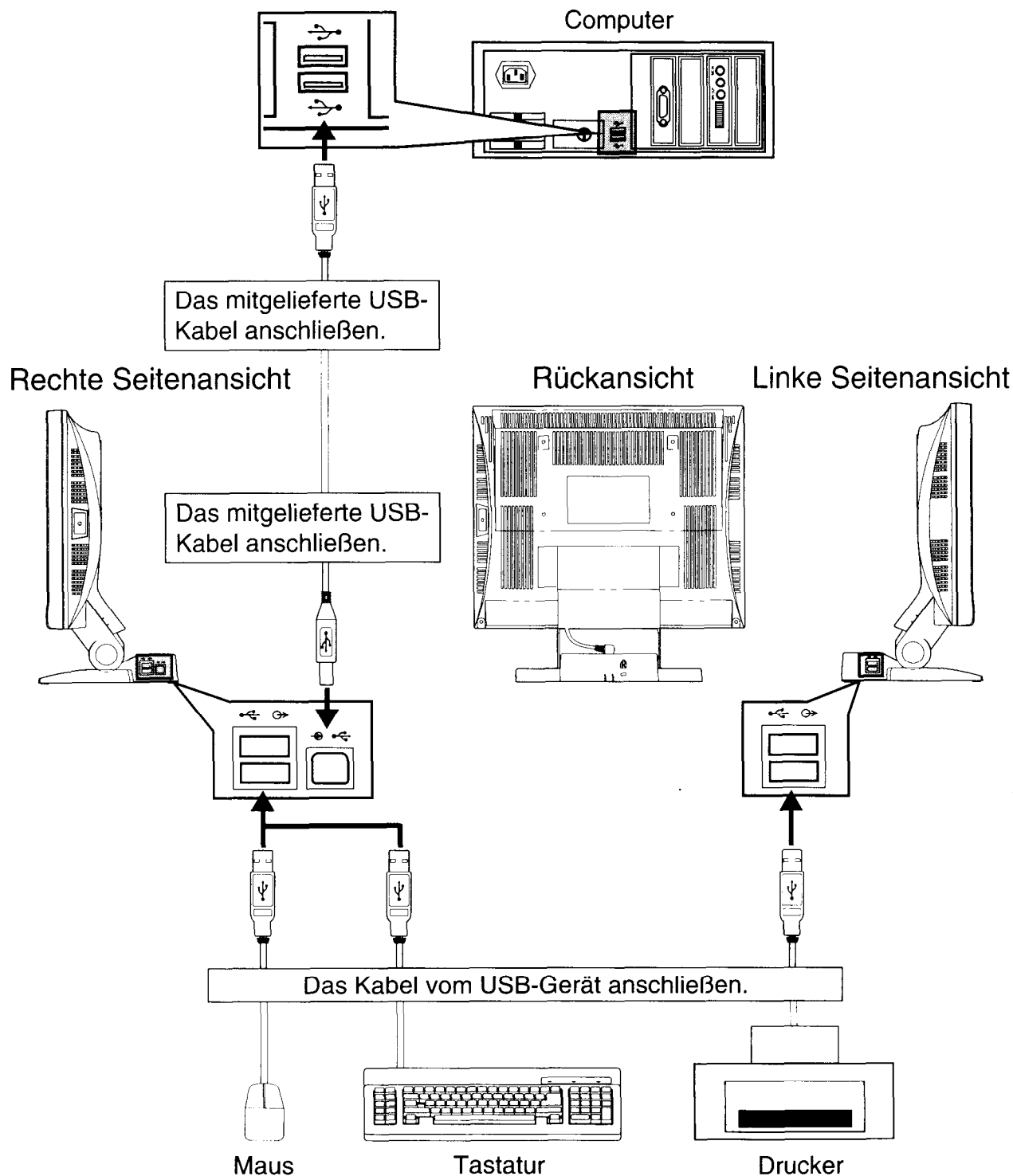
Immer das mit dem Gerät mitgelieferte Kabel verwenden.

- 1 Das mitgelieferte USB-Kabel vorbereiten.
- 2 Den USB-Anschluß (Typ A) am Computer anschließen.
- 3 Den USB-Anschluß (Typ B) am USB-Aufwärtsanschluß des Gerätes anbringen.
- 4 Das Kabel des zu verwendenden USB-Gerätes am USB-Abwärtsanschluß des Gerätes anbringen.

■ USB-Kabel



■ Typische Anschlüsse



Netzkabel

Verwenden Sie stets das mit dem Gerät mitgelieferte Netzkabel.

Wenn das mitgelieferte Netzkabel nicht verwendet wird, der den lokalen Vorschriften entspricht.

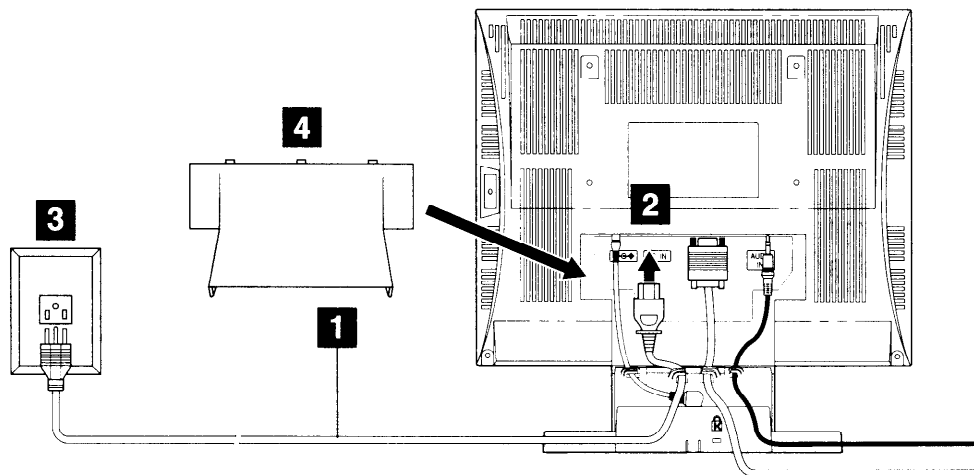
Amerika	UL	Schweiz	SEV
Kanada	CSA	Großbritannien	BASEC / BS
Deutschland	VDE		

In anderen Ländern ein den Sicherheitsvorschriften des betreffenden Landes entsprechendes Netzkabel verwenden.

Anschluß Stromkabels

Verwenden Sie stets das mitgelieferte Stromkabel und schließen Sie unbedingt das Erdungskabel an.

- 1 Das mitgelieferte Netzkabel verwenden.
- 2 Das Netzkabel (Buchsenseite) an den Monitor anschließen.
- 3 Schließen Sie den Netzstecker (Steckerteil) an eine Netzsteckdose an.
Achtung: Immer den Erdleiter anschließen.
- 4 Bringen Sie den Kabelfachdeckel an.



Einschalten

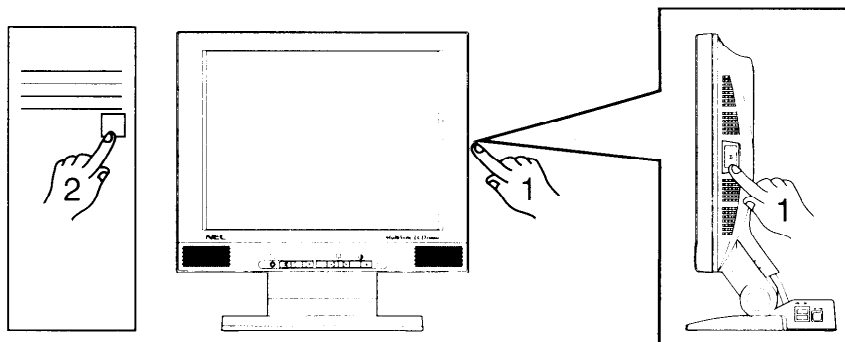


Abbildung 2

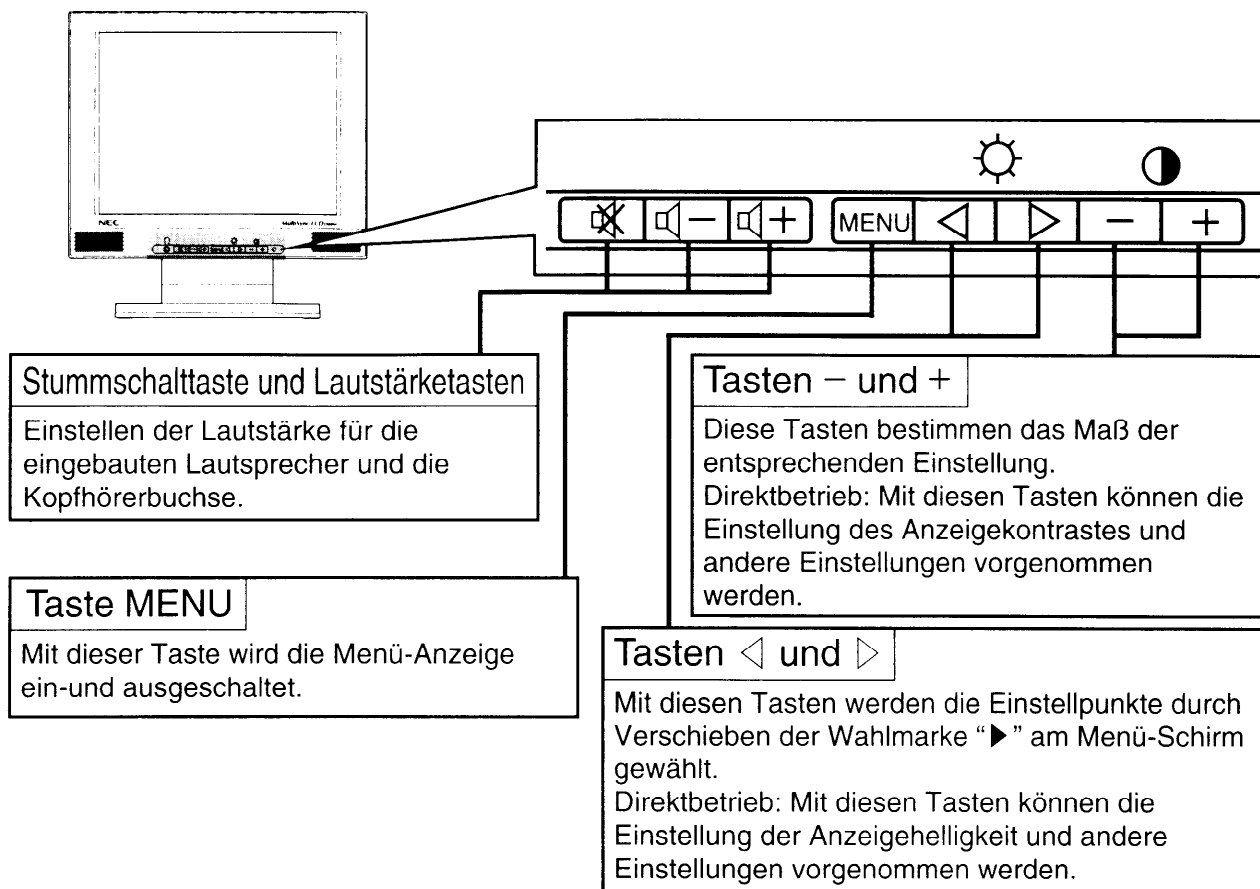
Abbildung 1

Bringen Sie den Monitor an seinen vorgesehenen Platz.

Verwenden Sie eine Stromversorgung mit Ws 100 - 240 V Wechselspannung und 50 / 60 Hz. Schalten Sie den Netzschalter am Monitor ein (Abbildung 1: Drücken Sie den Schalter, bis die Betriebsanzeige aufleuchtet.), und schalten Sie dann den Computer ein (Abbildung 2).

** Siehe Abschnitt "Bedienungsverfahren" auf Seite III-12. Wählen Sie die gewünschte Einstellung.

Bildschirmgesteuerte Einstellungen (OSD) Nachfolgend sind die OSD-Einstellpunkte beschrieben.



Direktschirm

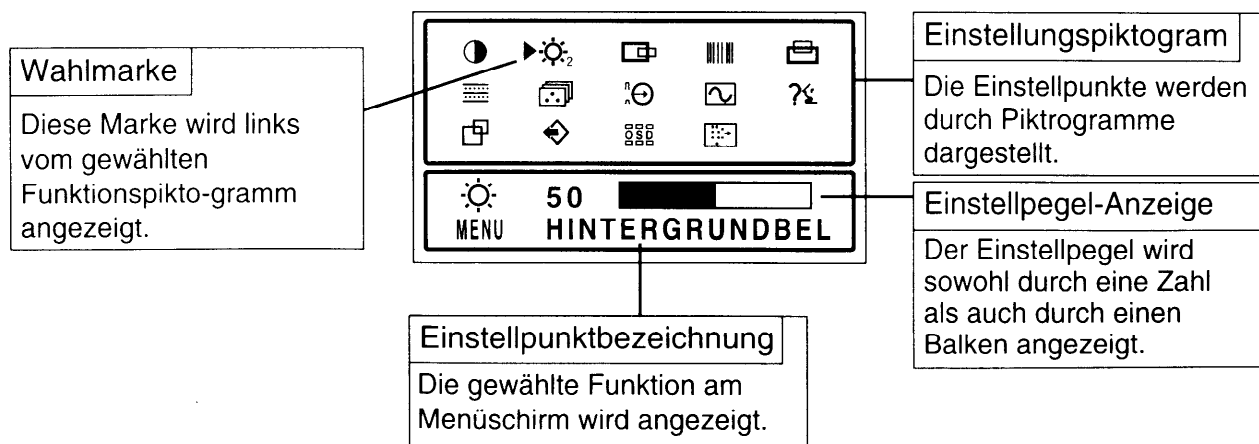
Es gibt drei Einstellungen - Kontrast, Helligkeit und Stummschaltung - direkt am Bildschirm.



Menü-Schirm (Bei Einstellung der Auflösung von 1024 × 768)

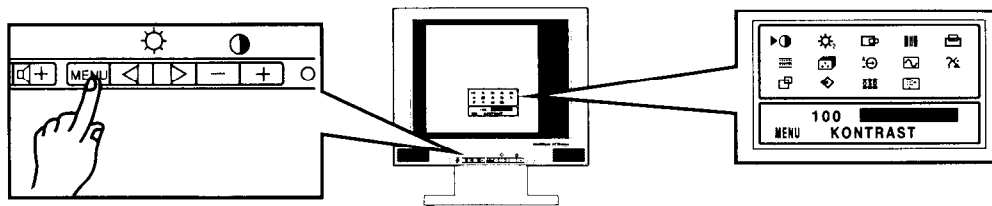
Der Menü-Schirm enthält Piktogramme für die Einstellpunkte dieses Geräts.

Helligkeitspegel 1 kann jedoch vom Menü-Schirm aus nicht eingestellt werden.

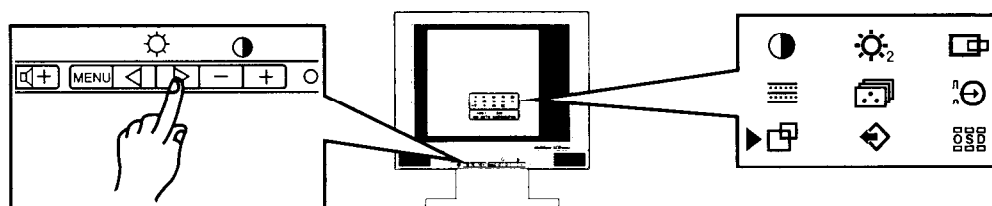


Automatische Größeneinstellung

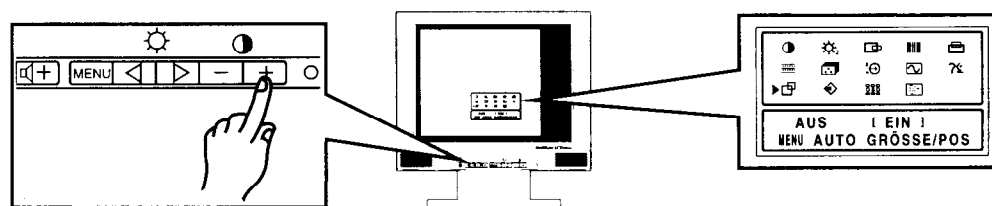
1. Drücken Sie die Taste MENU, um das Hauptmenü anzuzeigen.



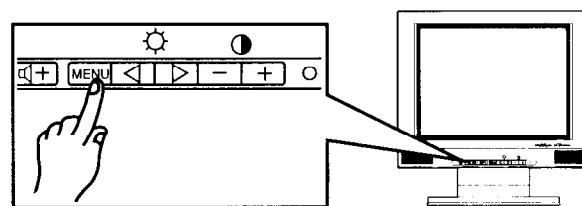
2. Drücken Sie die Menü-Funktionstasten (◀ und ▶), um die "▶"-Marke am Menü-Schirm zum Einstellungspunkt der Horizontalgröße (☐) zu verschieben.



3. Die Menü-Bedienungstasten (Plus-Taste (+)) verwenden, um ON (Ein) zu wählen. Die automatische Größeneinstellung wird wirksam.



4. Wenn die Einstellungen auf dem Bildschirm zufriedenstellend sind, die Taste MENU drücken, um die Einstellungen aufzuzeichnen und das Menü zu verlassen.



5. Wenn die Einstellungen auf dem Bildschirm nicht zufriedenstellend sind, erforderlichenfalls von Hand neu einstellen.

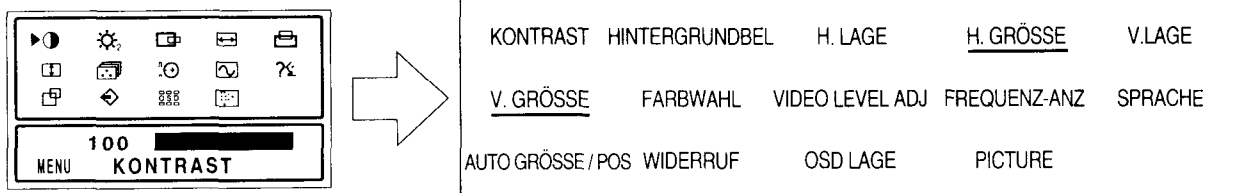
Einstellungen

Menü-Schirm

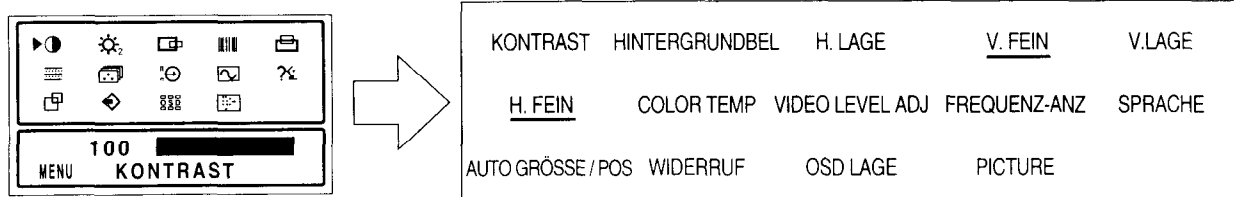
Je nach Auflösung wird einer von zwei Menü-Schirmen angezeigt.

Der Menü-Schirm wird durch Drücken der Taste MENU angezeigt.
Die Einstellpunkte dieses Geräts werden als Piktogramme angezeigt.
Jedes Piktogramm zeigt einen Einstellpunkt, wie in der Abbildung gezeigt, an.

Bei einer Auflösung von 640×400 bis 832×624



Bei einer Auflösung von 1024×768



Einstellschirm



KONTRAST

Einstellung des Schirm-Kontrastes (Standardpegel = 100)
Durch Drücken der Taste MENU wird der Einstellwert registriert.
Direktbedienung: Selbst wenn der Menüschirm nicht erscheint, kann der Kontrast mit den Tasten "+" oder "-" eingestellt werden.



HELLIGKEIT (Schwarzpegel)

Einstellung der Helligkeit (unterer Gradationsteil: Schwarzpegel). (Standardpegel = 50)
Direktbedienung: Selbst wenn der Menüschirm nicht erscheint, kann der Helligkeit mit den Tasten "<" oder ">" eingestellt werden.
Durch Drücken der Taste MENU wird der Einstellwert registriert.



HINTERGRUNDBEL

Einstellung der Hintergrund-Beleuchtung. (Standardpegel = 100)



H. LAGE

Die Horizontal-Position des Bilds kann eingestellt werden.



H. GRÖSSE *Einstellpunkte bei einer Auflösung zwischen 640×400 und 823×624 .

Die horizontale Amplitude des Bilds kann eingestellt werden.
Nach Ausrichtung des linken Rands des Bilds durch horizontale Positionseinstellung schalten Sie auf Horizontalgrößen-Einstellung und führen Sie die Einstellung mit der Taste "+" oder "-" durch.



V. FEIN *Einstellpunkte bei einer Auflösung von 1024×768 .

Bei Gebrauch einer Schirmauflösung von 1024×768 können unter Umständen vertikale Streifen je nach Desktop-Mustern oder Anwendungen auf dem Schirm auftreten. In diesem Fall nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor.
Rufen Sie eine Bildschirmanzeige mit senkrechten Streifen ab, und richten Sie die rechte Seite des Schirms durch die Horizontalposition-Einstellung aus, schalten Sie dann auf Vertikalstreifen-Einstellung (V. FEIN), und nehmen Sie die Einstellung mit der Taste "+" oder "-" vor.

Einstellschirm



V. LAGE

Die Vertikalposition des Bilds kann eingestellt werden.



V. GRÖSSE

* Einstellpunkte bei einer Auflösung von 640 × 400 bzw. 832 × 624.

Die vertikale Größe des Bilds kann eingestellt werden.

Nach Ausrichtung der Oberkante des Bilds durch Vertikal-Positionseinstellung schalten Sie auf die Vertikalgrößeneinstellung um, und nehmen Sie die Einstellung mit der Taste "+" oder "-" vor.

Optimale Einstellung kann jedoch nicht in allen Betriebsarten durchgeführt werden.



H. FEIN

* Einstellpunkte bei einer Auflösung von 1024 × 768.

Bei Gebrauch der Schirmauflösung von 1024 × 768 können Zeichen blinken oder es können horizontale Streifen auftreten, je nach Desktop-Muster oder Anwendung. In einem solchen Falle nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor. Zeigen Sie einen Schirm an, der horizontale Streifen aufweist, und richten Sie die Unterkante des Schirms durch Vertikalposition-Einstellung aus, schalten Sie dann auf die Horizontalstreifen-Einstellung (H. FEIN), und stellen Sie durch Betätigen der Taste "+" oder "-" entsprechend ein.

Hinweis) Es gibt mehr als 2 optimale Punkte. Ein Punkt auf der rechten oder linken Seite kann in Abhängigkeit vom optimalen Punkt verschwinden. In diesem Fall schalten Sie auf den anderen optimalen Punkt, und führen Sie die Horizontalposition-Einstellung und die V. FEIN-Einstellung erneut durch.



FARBWAHL

Zur Wahl des Weißgehalts im Bild gibt es drei Möglichkeiten: 1 (Normal color), 2 (9300 K) und 3 (Benutzerfarbe ADJ).

Mit der Taste "+" oder "-" können Sie die bevorzugte Benutzerfarbe zwischen 1 (Normal color), 2 (9300 K) und 3 (Benutzerfarbe: ADJ) wählen.

BENUTZERFARBE

Der Weißgehalt im Video-Bild kann auf die vom Benutzer bevorzugte Farbe eingestellt werden.

Stellen Sie USER COLOR: [< 3 > ADJ] mit den Tasten "+" oder "-" auf den COLOR TEMPERATURE-Schirm ein.

Wählen Sie (ADJ) mit der Taste "+". Mit den Tasten "◀" und "▶" können Sie R (rot), G (grün) und B (blau) wählen. Stellen Sie die Farbe mit den Tasten "+" und "-" wunschgemäß ein.

Hinweis: Machen Sie sich eine Notiz von den momentanen Einstellwerten, bevor Sie die Einstellung durchführen, da automatische Rückstellung für die Benutzerfarbeinstellung nicht möglich ist. Der Ausgangswert ist auf normale Farbe eingesteut.



VIDEO LEVEL ADJ

Der Video-Eingangssignalpegel Ihres Computers wird automatisch auf 0,7 V bis 1,0 V eingestellt. Automatische Einstellung wird durchgeführt, wenn ON (Ein) mit der Plus-Taste (+) gewählt wird. Die Einstellung dauert etwa 2 bis 3 Sekunden.

Hinweis) Für korrekten Betrieb dieser Funktion ist ein weißer Bereich von in etwa der Größe der Mausschreibmarke erforderlich. Korrekte Einstellung ist ohne einen solchen weißen Bereich nicht möglich.



FREQUENZ-ANZ

Dies ist die Anzeige der Schirmbetriebsarteneingabe auf dem LCD-Monitor.

Horizontal- und Vertikal-Synchronfrequenz werden angezeigt.

Die Werte für die Horizontal- und Vertikal-Synchronfrequenz des Videosignals, das momentan für den Computer eingegeben wird, werden angezeigt.

fH: Es besteht eine Abweichung von etwa 0,2 kHz max. für 30 kHz und 0,4 kHz max. für 61 kHz.



SPRACHE

Wählen Sie eine der Sprachen (Deutsch, Französisch, Englisch, Italienisch oder Spanisch) für die Bildschirm-Menüs.

DEU: Deutsch FRA: Französisch ENG: Englisch
ITA : Italienisch ESP: Spanisch

Einstellschirm



AUTO GRÖSSE / POS

Die folgenden Einstellungen werden für den Signaleingang vom Computer automatisch vorgenommen.

Einstellung der horizontalen Position, horizontalen Größe, vertikalen Position, vertikalen Größe, vertikalen Feinabstimmung (V. FEIN) und horizontalen Feinabstimmung (H. FEIN). Dank dieser Funktion ist eine effektive Einstellung gewährleistet.

- **Betätigen Sie den Monitor stets nach Starten des Computers.**
- **Führen Sie die Einstellung erst nach vollständigem Bildschirmaufbau durch.**
- **Benutzen Sie diese Funktion nicht bei Gebrauch der VGA350-Betriebsart im DOS-Prompt-Modus, da sie unter dieser Konstellation nicht richtig funktioniert. Nehmen Sie die Einstellung in diesem Fall manuell vor.**



WIDERRUF

Auch nach einer Verstellung können die ursprünglichen Werkseinstellungen für jeden Wahlpunkt rückgerufen werden.

Zur Rückstellung gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor.

Wenn die Taste "+" zur Wahl der Horizontalposition-Einstellung, Horizontalgrößen-Einstellung, Vertikalposition-Einstellung, Vertikalgrößen-Einstellung, Horizontal-Feineinstellung (H. FEIN) und Vertikal-Feineinstellung (V. FEIN) gedrückt wird, wird die automatische Rückstellfunktion aktiviert.

Hinweis: Die Anzeige der automatischen Rückstellung stoppt, wenn innerhalb von etwa 30 Sekunden keine Taste betätigt wird.



OSD LAGE

Die OSD-Anzeigeposition auf dem Bildschirm kann gewählt werden.

Bewegt sich bei jedem Druck auf die "+"- oder "-"-Taste.



PICTURE

Die Bildqualität kann entsprechend dem Typ des Eingangs auf vier verschiedene Betriebsarten eingestellt werden.

- 1) Bürobetrieb
Verringert die Helligkeit, wenn der Monitor längere Zeit verwendet wird.
- 2) Standardbetrieb
Die Werkseinstellung.
- 3) Dynamischer Betrieb
Betont die Umrisse von Bildern, um sie schärfer und leichter sehbar zu machen.
- 4) Unterhaltungsbetrieb
Betont die Umrisse von Bildern noch stärker als der dynamische Betrieb.

Hinweis: Bei Einstellung auf dynamischen Betrieb oder Unterhaltungsbetrieb verschlechtert sich die Qualität von Text.

LAUTSTÄRKE

Diese Einstellung erfolgt direkt mit den Bedienungstasten an der Vorderseite.

Durch Druck auf die Taste  wird die Lautstärke verringert.

Durch Druck auf die Taste  wird die Lautstärke erhöht.

Durch Druck auf die Taste  wird die Lautstärke stummgeschaltet.

SIGNAL FEHLER und KEIN SIGNAL (Monitor-Selbstprüfung)

Mit dieser Funktion kann überprüft werden, ob das Hauptgerät richtig funktioniert.

Wenn eine der fünf Menütasten (MENU, , , -, +) gedrückt wird, erscheint Abbildung A oder B.

- 1) Abbildung A wird angezeigt, wenn das Eingangssynchronsignal den vorgeschriebenen Bereich überschreitet.
 - Die Frequenz wird rot angezeigt, wenn fH oder fV den vorgeschriebenen Bereich überschreitet.
- 2) Abbildung B wird angezeigt, wenn Stromsparbetrieb eingestellt ist. (Diese Abbildung wird nur im OFF-Zustand angezeigt.)
- 3) Abbildung B wird angezeigt, wenn kein Eingangssignal anliegt.
Dies tritt zum Beispiel auf, wenn der Computer nicht angeschlossen oder ausgeschaltet ist.

Abbildung A

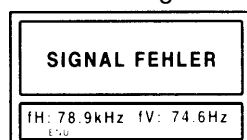


Abbildung B



Stromsparsystem

Dieser Monitor entspricht dem VESA® DPM™-Standard.

Diese Funktion kann den Stromverbrauch des Displays verringern.

Der Computer und die verwendete Videokarte müssen auch dem VESA DPMS-Standard entsprechen.

Hinweis: Anweisungen zum Betrieb entnehmen Sie bitte den Bedienungsanleitungen für die verwendete Hardware.

Die Betriebsarten werden entsprechend den Eingangssignalen wie in der nachfolgenden Tabelle gezeigt umgeschaltet.

APM-Status	Bildschirmzustand	LED-Farbe	Stromverbrauch	Erholungszeit	Eingangssignale		
					Video	Horizontal	Vertikal
ON (EIN)	Aktiv	Grün	Normal	–	ON (EIN)	ON (EIN)	ON (EIN)
STAND-BY(Bereitschaft)	Schwarz	Bernstein	< 15 Watt	< 4 s	OFF (AUS)	OFF (AUS)	ON (EIN)
SUSPEND(Suspendiert)	Schwarz	Bernstein	< 15 Watt	< 4 s	OFF (AUS)	ON (EIN)	OFF (AUS)
OFF (AUS)	Schwarz	Bernstein	< 5 Watt	< 5 s	OFF (AUS)	OFF (AUS)	OFF (AUS)

* Keine USB-Peripheriegeräte

APM: Fortschrittliche Stromeinsparung

Vorsicht

- Den Monitor ausschalten, wenn er längere Zeit nicht verwendet werden soll.
- Ausschalten der Stromsparfunktion
 - 1) Lesen Sie die Bedienungsanleitungen für die verwendete Hardware.
 - 2) Drücken Sie eine der Tasten MENU, ◀, ▶, –, + an der Vorderseite.
Der KEIN SIGNAL-Schirm erscheint, und die Stromsparfunktion des Monitors ist aufgehoben (nur im OFF).
- * Die Rückschaltung vom OFF-Zustand in den ON-Zustand dauert etwa 5 Sekunden.

Anzeigebetriebsarten-Speicher

- Bis zu 16 Betriebsarten können als Benutzerbetriebsarten neu gespeichert werden.
- Wenn sich die neuen Einstelldaten in einem der folgenden 4 Punkte unterscheiden, so können sie als neue Daten gespeichert werden.

Horizontalfrequenz	Horizontalsynchronisations-polarität	Gesamtanzahl der vertikalen Linien	Vertikalsynchronisations-polarität
--------------------	--------------------------------------	------------------------------------	------------------------------------

* Es ist jedoch erforderlich, daß die horizontale Frequenz 30 kHz $\pm$ 0,2 kHz bis 61 kHz $\pm$ 0,4 kHz ist und daß der Unterschied in der Anzahl der total Linien $\pm$ 4 Linien oder mehr ist.

- Die in der folgenden Tabelle gezeigten Daten können gespeichert werden.

Horizontalfrequenz	Horizontalsynchronisations-polarität	Horizontale Bildgröße	Horizontale Position
Gesamtanzahl der vertikalen Linien	Vertikalsynchronisations-polarität	Vertikale Bildgröße	Vertikale Position
Videosignalpegel	V. FEIN	H. FEIN	PICTURE

- Speichern der Einstellungsdaten

- 1) Geben Sie das zu speichernde Computersignal zum Monitor ein.
- 2) Wählen Sie den einzustellenden Punkt vom OSD-Bildschirm und führen Sie die Einstellung durch.
- 3) Wenn die Taste MENU gedrückt wird, so wird der Einstellungswert gespeichert.
Wenn 20 Sekunden lang keine der Bedienungstasten betätigt wird, so wird die Einstellung gespeichert.

- 16 Betriebsarten können vom Benutzer voreingestellt werden. Wenn bereits 16 Betriebsarten gespeichert sind, wird bei Speicherung einer neuen Betriebsart jeweils die älteste Betriebsart gelöscht.
- Wenn die neu zu speichernde Taktsteuerung nur einen kleinen Frequenzunterschied zur vorher gespeicherten Taktsteuerung aufweist und die Signalpolarität die gleiche ist, so werden beide Taktsteuerungen als gleich angesehen, und die neue Taktsteuerung kann nicht registriert werden.

Im Störungsfalle

Falls sich die Störungen auch nach Durchführung der nachstehenden Überprüfungen nicht beseitigen lassen, sollten Sie den Netzstecker abziehen und sich an Ihren Händler wenden.

Beachten Sie bitte die folgenden Punkte.

Symptom	Überprüfung	Abhilfe	Bezugsseite
Die Betriebs-LED leuchtet nicht.  Keine Anzeige.	Netzkabel / Stecker Netzschalter Signalkabel Computer (Die Stromsparfunktion kann aktiv sein. In diesem Fall leuchtet die Betriebs-LED Bernstein.) Kontrast, Helligkeit und Hintergrund-Beleuchtung	Das Netzkabel korrekt an die Steckdose anschließen. Drücken Sie den Netzschalter. Schließen Sie das Signalkabel richtig an. Schalten Sie die Stromsparfunktion aus. (Betätigen Sie hierzu die Maus oder die Tastatur. Einzelheiten lesen Sie bitte in der Bedienungsanleitung für die verwendete Hardware nach.) Stellen Sie Kontrast, Helligkeit und Hintergrund-Beleuchtung richtig ein.	III-10 III-7 III-16 III-13
Die Betriebs-LED geht nicht aus.	Netzschalter	Drücken Sie den Netzschalter noch einmal.	III-10
 Das Bild ist zu groß oder zu klein. Es ist von der richtigen Position versetzt. Ein Teil des Bilds fehlt. Die Farbe eines Teils des Bilds ist verändert.	Ist die Betriebsart nicht gespeichert? Ist die Betriebsart garantiert?	Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen über Bildschirm-Menüs vor. Lesen Sie in der Computer-Bedienungsanleitung nach, und ändern Sie die Anzeigebetriebsart entsprechend.	III-12 III-19
 Das Bild weist vertikale oder horizontale Streifen auf. Nachbild	Die Einstellungen für V. FINETUNE (Vertikalstreifen) und H. FINETUNE (Horizontalstreifen) durchführen. (Nur in der 1024 x 768-Betriebsart.) Flüssigkristallanzeige	Bei Einstellung der 1024 x 768-Betriebsart nehmen Sie die Einstellung so vor, daß keine Streifen auftreten. Ändern Sie das Desktop-Muster zu anderen Betriebsarten als 1024 x 768. Wenn dasselbe Bild über längere Zeit angezeigt bleibt, kann der Bildschirm "einbrennen", so daß Schatten des eingebrannten Bildes zurückbleiben, wenn andere Bilder angezeigt werden. Vorübergehende Bildschirm-Einbrennungen können auftreten, wenn ein Bild über längere Zeit angezeigt wird. In diesem Fall sollten Sie den Monitor etwa einen Tag lang nicht verwenden, und den Strom nicht einschalten.	III-13 ~ 14
 Auch nach der Einstellung sind die Zeichen noch undeutlich.	Einstellungen H. FEIN (Horizontalstreifen) Überschreitet die Videotaktfrequenz des Bildsignals den Standardpegel (80 MHz)?	Nehmen Sie die notwendigen Einstellungen vor, bis die auf dem Bildschirm angezeigten Zeichen nicht mehr flimmern. Überprüfen Sie den Videosignalpegel vom Computer und stellen Sie ihn richtig ein. Vermindern Sie die Vertikalfrequenz des Bildsignals, um die Videotaktfrequenz auf einen Pegel unter dem Standardpegel (80 MHz) einzustellen.	III-14
 Die Umrisse vom Text sind scharf.	Ist Bürobetrieb gewählt? Ist der Videopegel richtig eingestellt? Ist die Helligkeit oder der Kontrast ganz zurückgedreht?	Auf Standardbetrieb einstellen. Überprüfen Sie den Videosignalpegel vom Computer und stellen Sie ihn richtig ein. Stellen Sie Kontrast, Helligkeit und Hintergrund-Beleuchtung richtig ein. (Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung für den verwendeten Computer.) Auf Standardbetrieb einstellen.	III-15 III-14 III-13
 Das Bild ist zu dunkel.	Selbsttest-Funktion. Signalkabel	Drücken Sie die Taste MENU, um den Selbsttestschirm (SELF-TEST) zu überprüfen. Wird einer der numerischen Werte für fH oder fV rot angezeigt? Die Eingangssignalfrequenz überschreitet den Sicherheitsbereich dieses Geräts. Lesen Sie in der Bedienungsanleitung für den Computer nach und ändern Sie die Anzeigebetriebsart.	III-15 III-14
Das Bild läuft ständig durch.			III-19

Im Störfalle

Symptom	Überprüfung	Abhilfe	Bezugsseite
Die Anzeigefarbe ist nicht normal.	Signalkabel	Schließen Sie das Signalkabel richtig an.	III-7
Bildschirmgröße und -position ändern sich nicht.	Befindet sich das Eingangssynchronsignal innerhalb des Betriebsbereichs?	Schließen Sie das Signalkabel richtig an. Überprüfen Sie die Video-Ausgangsbetriebsart vom Computer und wählen Sie eine Betriebsart innerhalb des Monitor-Betriebsbereichs. (Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung für die verwendete Hardware.) Betätigen Sie jeweils nur eine Taste.	III-9
Die Tasten an der Vorderseite funktionieren nicht.	Werden zwei oder mehr Tasten gleichzeitig betätigt?		
Der Ton ist nicht korrekt.	Audiokabel Computer-Lautstärke	Das Audiokabel korrekt anschließen. Ist die Lautstärke durch den Computer begrenzt? Beziehen Sie sich für Einzelheiten auf die Bedienungsanleitung für die verwendete Hardware.	III-8
Der Kopfhörer funktioniert nicht.	Kopfhörerbuchse	Den Kopfhörer korrekt anschließen.	III-8
Das USB-Gerät funktioniert nicht.	USB-Kabel USB-Naben-Stromkabel	Das USB-Kabel korrekt anschließen. Beziehen Sie sich für Einzelheiten auf die Bedienungsanleitung für das verwendete USB-Gerät.	III-9

Technische Daten

Änderungen der technischen Daten, die dem Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Flüssigkristallanzeige	Größe	15 Zoll (15,0 Zoll / 38,1 cm effektiv)
	TYP	Farb-TFT-Aktivmatrix-Flüssigkristall-Anzeige
	Pixel-Teilung	0,297 mm
	Oberflächenbehandlung	Blendschutz, Antistatik (Blendschutz-Hartbeschichtung)
	Sichtwinkel	R / L: + / - 70°, Auf: 50°, Flaum: 70° (typisch)
Eingangssignal	Video-Signal	RGB-Analog
	Signalpegel	0,7 vss ~ 1,0 vss
	Synchronisierung	H / V getrennt (TTL-Pegel), H / V gemischt (TTL-Pegel), Synchronisation auf grün
	Betriebsbereich	Horizontalfrequenz: 30,0 kHz bis 61,0 kHz
		Vertikalfrequenz: 50,0 Hz bis 77,0 Hz
Steckverbinder	Signal	15-Pol-Mini-D-Sub-Steckverbinder (Buchsentyp)
	Kopfhörerbuchse	3,5 mm Durchmesser Stereo-Minibuchse
	Audio-Eingangsbuchse	3,5 mm Durchmesser Stereo-Minibuchse
	USB-Anschlüsse	USB-Abwärtsanschluß x 1
		USB-Abwärtsanschluß x 4
	Stromversorgung	3-stiftiger Anschluß Typ CEE22
Bedienungselemente	Funktionstasten	Strom EIN / AUS, MENU, ◀, ▶, -, + Lautstärketasten, Stummschalttaste
	Bildschirmmenüs	KONTRAST, HELLIGKEIT, HINTERGRUNDBEL, H.LAGE, H.GRÖSSE, V.FEIN, V.LAGE, V.GRÖSSE, H.FEIN, FARBWahl (Normalfarbe / 9300 / Benutzerfarbe), VIDEO LEVEL ADJ, FREQUENZ-ANZ (0,7 V ~ 1,0 V), SPRACHE, AUTO GRÖSSE / POS, WIDERRUF OSD LAGE, PICTURE, LAUTSTÄRKE
Videobandbreite (Maximale)		80 MHz (max.)
Maximale Auflösung		1024 Punkte (H) x 768 Zeilen (V) / 75 Hz
Anzeigefläche		304 x 228 mm (1.024 x 768)
Lautsprecher	Frequenzgang	80 Hz bis 20 kHz (typisch)
	Praktischer Audioausgang	1,0 W + 1,0 W (typisch)
Betriebsbedingungen		Temperatur: 0 bis 35 °C Feuchtigkeit: 5 bis 90% (keine Kondensation)
Stromversorgung		Ws 100 - 240 V (50 / 60 Hz)
Leistungsaufnahme (Keine USB-Peripheriegeräte)		Typisch 55 W / < 5 W (während Stromsparbetriebs)
Abmessungen (B x H x T)		385 x 391 x 200 mm
Gewicht (nur Monitor)		7,1 kg
Bildschirmwinkелеinstellung		0 - 30° (aufwärts)

Voreinstellungsbetriebsart

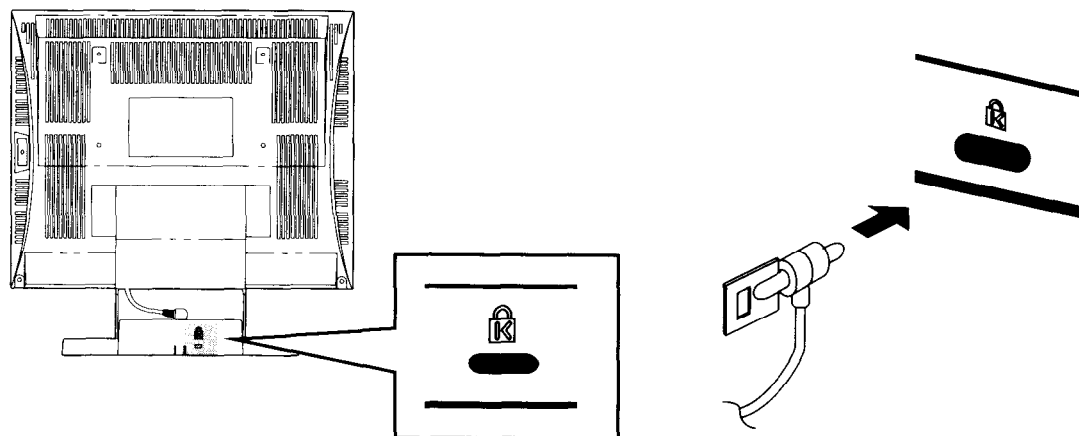
Die 15 Takteinstellungen in der folgenden Tabelle sind voreingestellt.

Betriebsart	Auflösung	Horizontal frequenz (kHz)	Vertikal frequenz (Hz)	Synchronsignalpolarität	
				Horizontal	Vertikal
VGA 480 bei 60 Hz	640 × 480	31,47	59,94	–	–
VGA 400 bei 70 Hz	640 × 400	31,47	70,08	–	+
640 × 480 bei 72 Hz	640 × 480	37,86	72,81	–	–
640 × 480 bei 67 Hz	640 × 480	35,00	66,67	–	–
640 × 480 bei 75 Hz	640 × 480	37,50	75,00	–	–
800 × 600 bei 56 Hz	800 × 600	35,16	56,25	+	+
800 × 600 bei 60 Hz	800 × 600	37,88	60,32	+	+
800 × 600 bei 75 Hz	800 × 600	46,88	75,00	+	+
800 × 600 bei 72 Hz	800 × 600	48,08	72,19	+	+
832 × 624 bei 75 Hz	832 × 624	49,73	74,55	–	–
1024 × 768 bei 60 Hz	1024 × 768	48,36	60,00	–	–
1024 × 768 bei 70 Hz	1024 × 768	56,48	70,07	–	–
1024 × 768 bei 72 Hz	1024 × 768	57,87	71,80	–	–
1024 × 768 bei 75 Hz	1024 × 768	60,02	75,03	+	+
1024 × 768 bei 75 Hz	1024 × 768	60,24	74,93	–	–

Sicherheitsanschluß

Ein Sicherheitsanschluß kann installiert werden, um Diebstahl des LCD-Monitors und des Hauptgerätes zu verhindern.

Ein von Kensington hergestelltes Drahtkabel kann an den Sicherheitsanschluß an der Rückseite des Hauptgerätes angeschlossen werden.



Beziehen Sie sich für Einzelheiten bitte auf die Kensington-Bedienungsanleitung.

< Anfragen >

Kensington

2855 Campus Drive

San Mateo, CA USA 94403

800-535-4242, x3348

International: 415-572-2700, x3348

Fax: 415-572-9675